



Städtische
Wohnungsgesellschaft mbH Zwönitz

Wohnen im schönen Erzgebirge

Mieterinformation 2011|1



Wie vergangenes Jahr so möchte ich auch 2011 über Themen von allgemeinem Interesse informieren. Dies soll wieder so kurz und knapp wie möglich erfolgen. Die Inhalte der Mieterinformation 2010/1 „Winterdienst“, „Betriebskosten sparen durch Mülltrennung“ sowie unser Angebot zur „Hausreinigung“ sind weiterhin aktuell. Lesen Sie diese bei Bedarf, in der Mieterinformation 2010 / 1 bitte nach.

Jens Killian
Geschäftsführer

Ersatzschlüssel bei Verwandten / Nachbarn

Der Alarm eines Rauchmelders hat Ende vergangenen Jahres zu einem Abendeinsatz von Hausmeister, Feuerwehr, Polizei und Krankenwagen geführt. Letztlich wurden alle Helfer umsonst gerufen. Erst geraume Zeit nach Beginn des Rauchalarms und sichtbarer Rauchentwicklung wurde die Wohnungstür von innen geöffnet. Zu diesem Zeitpunkt waren die Rettungskräfte bereits alle versammelt. Wertvolle Zeit ist verstrichen, weil niemand mit einem passenden Wohnungsschlüssel kurzfristig erreichbar war.

Hinterlegen Sie daher bitte einen Wohnungsschlüssel für Notfälle bei einem Nachbarn oder Verwandten. Informieren Sie Ihre Nachbarn darüber, wer über einen Schlüssel zu Ihrer Wohnung verfügt.

Ursachen und Wirkung erhöhter Luftfeuchtigkeit

Sie leben in Ihrer Wohnung, dafür wurde sie gebaut. Sie lesen, sehen Fern, empfangen Gäste, kochen, essen, trinken, duschen / baden, gießen Blumen, schlafen, ... Bei allen diesen Beschäftigungen entsteht **Luftfeuchtigkeit** allein durch das Atmen. Sie kennen den Test mit dem Spiegel vor der Nase...

Bevor Fenster und Außenwände so dicht waren wie heute war diese Luftfeuchtigkeit kein Problem. Sie wurde mit dem Wind leicht durch die Fensterfugen aus der Wohnung transportiert. **Das hat sich geändert.** Jetzt ist es nicht mehr allein die Aufgabe des Windes die Feuchtigkeit aus der Wohnung zu wehen. Der Nutzer kann den Luftaustausch jetzt stark reduzieren, ja fast ganz unterbinden.

Nur ein Messgerät für Luftfeuchtigkeit, ein Hygrometer, kann Ihnen da helfen. Steigt die Luftfeuchtigkeit über 60, besteht im Winter die Gefahr, dass die Luftfeuchtigkeit an kalten Stellen kondensiert, Fenster und Wände beschlagen / schwitzen. Wenn das passiert, entsteht zusammen mit Tapete und Tapetenleim ein perfekter Nährboden für Schimmel. Bildet sich Schimmel, wird Luftfeuchtigkeit zum Problem. Um Schimmel zu verhindern / zu bekämpfen, stehen uns nicht viele Möglichkeiten zur Verfügung.

entweder »

Den Nährboden entziehen

Tapete entfernen und einen Kalkanstrich anbringen oder ab und zu einen Antischimmelanstrich auftragen.

oder »

Die Luftfeuchtigkeit senken

Auch in kalten Ecken der Wohnung sollte diese unter 60 Prozent bleiben. Dazu brauchen Sie Ihre Wohnung nur entsprechend lüften.

Messgerät für Luftfeuchtigkeit

Mit einem einfachen Messgerät können Sie die Luftfeuchtigkeit kontrollieren. Ein solches Gerät können Sie zum Beispiel im BAUZENTRUM + BAUKLOTZ an der Hartensteiner Straße, kaufen / bestellen.



[Kellernutzung

Es hat sich als günstig erwiesen, wichtige Dinge wie Kartons, elektrische Geräte usw. nicht direkt auf dem Kellerfußboden zu lagern. Legen Sie bitte Gegenstände unter, damit eventuell eindringendes Wasser keinen Schaden verursachen kann. (Steine, Kunststoffkästen oder Ähnliches)

Leider kommt es immer mal wieder vor, dass einzelne Kellerfußböden feucht werden bzw. Pfützen entstehen. Mal ist es das starke Tauwetter, mal starker Regen, manchmal auch eine verstopfte Abwasserleitung.

Abwasserleitung »

Achten Sie darauf „Was“ Sie im WC wegsputzen,

- damit Leitungsverstopfungen vermieden werden
- damit Tiere nicht angelockt werden.

Möbellager Kellergang, Trockenraum »

Natürlich besteht die Möglichkeit, zum Beispiel bei Renovierungsarbeiten, kurzzeitig Möbel oder dergleichen in den Gemeinschaftsbereichen im Keller abzustellen.

Bitte kennzeichnen Sie diese Gegenstände mit Ihrem Namen und dem Abstelldatum, damit wir sie, bei Rückfragen, auch dem richtigen Eigentümer zuordnen können.

[Mietersprechstunde im Hausmeisterbüro

Die Hausmeister der Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH sind in die Werkstatt Bahnhofstraße 36 (Hintereingang) umgezogen.

Dort findet jeweils dienstags von 16:00 Uhr bis 17:45 Uhr die wöchentliche Mietersprechstunde statt. Nutzen Sie bitte dieses Angebot, um Ihre Anliegen an die Hausmeister heranzutragen.

[Notfallnummern Hausmeister

An der Infotafel neben Ihrer Haustür befindet sich ein Aufkleber mit den Notfallnummern der Hausmeister. Bitte wenden Sie sich in Havarie- oder Notfällen zuerst an diese Mitarbeiter.



[Balkonkaltverglasungen

Im Jahr 2010 sind die ersten Balkone mit Kaltverglasungen ausgerüstet worden. Hauptsächlich betraf dies die Goethestraße 71 – 79.

Das Angebot zur Nachrüstung der Verglasung erhalten Mieter in Gebäuden, die bereits mit einem neuen Außenanstrich versehen wurden.

So werden wir unseren Mietern Haus für Haus ein entsprechendes Angebot unterbreiten. Die Verglasung selbst ist keine Isolierverglasung und ist nicht winddicht. Es entsteht also kein Wintergarten. Dennoch bleibt bei geschlossenen Scheiben der Balkon auch an kühleren Tagen länger nutzbar und vor Regen und Schnee besser geschützt.



Städtische **Wohnungsgesellschaft** mbH Zwönitz

Schulstraße 5
08297 Zwönitz / Erzg.

Telefon: 03 77 54 / 29 27
Telefax: 03 77 54 / 3 29 27

Email: info@swg-z.de
Internet: www.swg-z.de

Hausmeister Büro :

Bahnhofstraße 36, Eingang über Hof
Sprechzeit : Dienstag 16.00 - 17.45 Uhr
Telefon: 03 77 54 / 56 16 (zur Sprechzeit)

Havariedienst Hausmeister :

Herr Borrmann: 0170 / 33 35 332
Herr Enderlein: 0170 / 33 35 337

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.15 Uhr

Dienstag

13.00 Uhr bis 17.45 Uhr
oder nach Vereinbarung